



Vorstands-Sitzung vom 08. Sept. 2022

im Ramschwagsaal Nenzing

Protokoll

	teilgenommen	entschuldigt
Ammann Michael	*	
Bucher Georg	* (bis inkl. TOP 3)	
Gohm Walter	*	
Kasseroler Florian		*
Konzet Martin	*	
Lampert Thomas	*	
Lässer Wolfgang	*	
Lins Simon	*	
Mähr Gerold	*	
Mayer Gert		*
Neier Peter	*	
Rauch Walter	*	
Schanung Martin	*	
Witwer Harald	*	
Regio	Em HG, GJ	

Begrüßung

durch Obmann-Stellvertreter Walter Rauch

Gäste: Andreas Pölzl, ICG zu TOP 1a
Fabian Hußl, VGV zu TOP 2



1. TOP Kooperationen im Walgau

a) Variantenprüfung „Finanzdienstleistungszentrum Walgau“

Nur 5 Regio-Gemeinden sind im Bereich „Finanzmanagement“ bereits in größeren Verbänden organisiert und damit personell gut aufgestellt (Blumenegg-Gemeinden sowie Dünserberg und Göfis). In manchen Gemeinden stehen jedoch u.a. personelle Engpässe z.B. durch nahende Pensionierungen an.

Andreas Pölzl skizziert einen möglichen Prozess zur Variantenprüfung mit verschiedenen Lösungsmöglichkeiten inklusive Aufgabengebiet für die Walgau-Gemeinden.

Die Kosten liegen laut Angebot bei € 13.426,00 brutto, eine Landesförderung in Höhe von 50% ist möglich. Die verbleibenden € 6.713,00 könnten aus dem Regio-Budget finanziert werden. Der Regio-Vorstand begrüßt einen umgehenden Start im Herbst sowie die Prozessbegleitung durch ICG und stimmt der Auftragsvergabe an ICG zu.

b) Mehrzweckverband

Die im letzten Regio-Vorstand angesprochenen Fragen sind vorarlbergweit von Interesse und (noch) nicht klar zu beantworten. Der Gemeindeverband wird entsprechend seiner Strategie „2025+“ die Thematik vertiefen und sich gemeinsam mit Vertretern aus den Regios Vorderland-Feldkirch sowie Walgau in einer Arbeitsgruppe beraten.

2. TOP Kollaborationsplattform vConnect

Fabian Hußl vom Vorarlberger Gemeindeverband präsentiert die Kollaborationsplattform vConnect. Bei dieser Kollaborationsplattform können u.a. Projekte einfach und zentral von mehreren Arbeitsgruppen gemeinsam abgewickelt werden. Ein weiterer Vorteil ist, dass alle Beteiligten stets auf dem gleichen, aktuellen Stand sind und auch extern Involvierte eingebunden werden können. Der Walgau könnte als Modellregion sofort starten und erste Projekte gemeinsam mit den Gemeinden auf diese Art ausführen. So wäre es denkbar, dass das neue Kooperationsprojekt „Kinderbetreuung Jagdberggemeinden“ über diese Plattform gehandhabt wird.

Die Kosten liegen bei ca. € 1,80 pro Benutzer pro Monat, bis Ende 2024 sind diese über die Bedarfszuweisung finanziert.

Der Regio-Vorstand ist einverstanden, Modellregion zu werden. In einem nächsten Schritt werden ein Fahrplan erstellt und die Arbeitsprozesse definiert.



3. TOP Budget 2023

Frau Hochhauser-Gams präsentiert den vorab versendeten Entwurf für 2023 mit Erklärungen zu den Struktur- sowie Projektkosten. In der Diskussion wird auf einzelne Projekte eingegangen (u.a. das regionale REK, die Freiraumstelle, die neue Kulturstelle oder das Projekt walgenau.

Im Budgetentwurf 2023 beläuft sich der Gemeinde-Beitrag nach Abzug aller zu erwartenden Förderungen auf € 7,39 pro Einwohner:in (Doppel-Mitgliedschaft der Gemeinde Göfis ist berücksichtigt). Der Vorstand der Regio Im Walgau wird der Delegiertenversammlung empfohlen, den Budgetvoranschlag 2023 in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

4. TOP Soziales

Regionale Koordinationsstelle für Integration

Im Hinblick auf die zu erwartende Flüchtlingssituation und aufgrund der Kündigung von zwei Mitarbeitenden der Integrationsstelle im Sozialsprengel Bludenz empfiehlt das Kernteam dringend, die derzeit offenen 1,0 Stellenprozent mit einer 50%-Stelle für den Walgau nachzubesetzen. Die bisherigen Ausschreibungen des Sozialsprengels hatten wenig Erfolg, nun könnte die Regio Im Walgau selbst aktiv werden. Die Finanzierung ist bis Ende 2023 seitens des Landes zugesagt.

Aus der Diskussion: Anstellung mit dem Sozialsprengel nochmals klären und erneute Abstimmung mit Bludenz erwünscht // die Walgau -Gemeinden brauchen dringend fachliche Unterstützung // landesweite Abstimmung mit VGV, Land und Bund ist derzeit wegen personeller Unterbesetzung nicht abgedeckt und wäre sehr wichtig, um über weitere Entwicklungen stets aktuell informiert zu sein // Ergebnis: Es soll schnellstmöglich ein Termin mit dem Sozialsprengel Bludenz sowie Vertretern der Regio Im Walgau (u.a. Obmann Kasseroler, Obmann-Stv. Rauch, Bgm. Neier, Bgm. Tschann) vereinbart werden, um die nächsten Schritte umgehend zu klären.

Regionaler Kindergartenspringerdienst

Mit Start des aktuellen Kindergartenjahres wurden zwei neue Regionale Kindergarten-Pädagoginnen angestellt, die offenen Stellenprozent sind nun alle nachbesetzt. Somit sind vier „Regionale Kindergarten-Pädagoginnen“ im Walgau im Einsatz. Die Leitung hat nach wie vor Martina Hertnagel (Lehninger).

Für Ende Oktober ist ein Treffen aller KG-Leiterinnen in Planung.



Zur Abwicklung der Einteilung der „Regionalen KG-Pädagoginnen“ braucht es dringend eine digitale Lösung (über vconnect möglich) sowie die entsprechende Ausstattung (Tablet). Der Vorstand ist mit der Anschaffung eines Tablets für die Pädagogische Leiterin einverstanden.

Klimaangepasst und gesund leben (Klingel)

Unsere KLAR!-Region wird Partnerin des FH-Projektes „Klimaangepasst und gesund leben (Klingel)“. Hier geht es um digitale Lösungen für Mensch und Gesellschaft, um Hitzeperioden speziell für Senioren besser in den Griff zu bekommen. Für die Regio bzw. KLAR!-Stelle entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten.

5. TOP Kultur Im Walgau

LEADER-Projekt und Kulturstelle

Die Stellenausschreibung ist erfolgt, es liegen 8 Bewerbungen vor (*Anm.:* zum Ende der Bewerbungsfrist am 19.09. sind es 19 Bewerbungen). Anfang Oktober finden die Bewerbungsgespräche statt.

Die Kerngruppe Kultur soll um ein bis zwei Personen erweitert werden, um für die neue Kulturstelle einen etwas größeren Kreis an unterstützenden Personen zu etablieren. Am 10.10. findet ein „großes Vernetzungstreffen“ statt.

Für das Kommunikationskonzept der Regio werden zurzeit Offerte eingeholt, welche demnächst der Bürgermeister-AG „Öffentlichkeitsarbeit“ präsentiert werden.

Kultur im Jetzt-Förderung

Von möglichen 42 Anträgen aus den 14 Regio-Gemeinden wurden bereits 38 eingereicht, vier weitere Veranstaltungen können zur letzten Frist Mitte September beantragt werden. Zahlreiche Darbietungen fanden in den Sommermonaten statt und wurden bereits mit dem Land abgerechnet.

Kulturenquete des Landes am 13.10.2022

Die Impulse, die der Walgau mit „Kultur Im Walgau“ setzt, werden dort - neben anderen Projekten - im Fokus stehen. Winfried Nussbaumüller freut sich auf rege Teilnahme aus dem Walgau.



6. TOP Was war -> Berichte

Prozess V-Süd

Beim letzten Treffen der Projektgruppe v. 10.08.2022 wurden u.a. Fachforen für den Herbst geplant, um die Gemeinden „ins Boot zu holen“.

Gemeinschaftsarchiv Walgau

Das Projekt erhielt soeben die positive LEADER-Zusage, die nächsten Schritte werden im kommenden AG-Treffen besprochen.

Walgenau°

Das langjährige LEADER-Projekt „Region Walgau trifft Schule“ (walgenau) wurde mit Juni 2022 abgeschlossen. Seither ist das erfolgreiche Projekt direkt bei der Regio angesiedelt und wird auch von der Regio finanziert. Die Projektleitung hat weiterhin Martina Ess, eine neue Assistenz folgt ab Oktober auf Pamela Markstaler.

7. TOP Gemeindekooperationen bzw. Themen mit regionaler Ausstrahlung

Offene Informations- und Diskussionszeit u.a. zu

Bericht „Leader-Antrag Gemeinde Schlins – Gestaltung Wiese“ mit gemeinsamen Überlegungen zu einem Cafe_(Bgm. Lässer)

8. TOP Was kommt -> Termine und Organisatorisches

Treffen der „alten“ & „neuen“ Bürgermeister am 15.09.2022 (Organisation: M. Tinkhauser)

Regio-Delegiertenversammlung am 04.10.2022 in Düns

Die Rechnungsprüfung ist mit Sonja Batlogg und Rainer Hartmann am 30.08.2022 erfolgt und ohne Beanstandungen.

Regio-Vorstandssitzung (mit weihnachtlichem Ausklang) am Mi, 07.12.2022 um 14:00 Uhr

Dieser Termin-Vorschlag des Kernteams wird angenommen.



9. TOP Allfälliges

Essenspreise in der Mittagsbetreuung (Bgm. Neier)

Umfrage in den Gemeinden durch die Regio erbeten